

Presseinformation

Datum 30.10.2019

Neue Multifunktionsspielanlage für die Kinder- und Jugendpsychiatrie

Erbschaft ermöglichte neue Sportanlagen und Spielgeräte für große und kleine Patientinnen und Patienten der LVR-Klinik Bedburg-Hau

Bedburg-Hau. Dank einer anonymen Spenderin, die ihre Erbschaft der Kinder- und Jugendpsychiatrie der LVR-Klinik Bedburg-Hau hinterlassen hatte, konnte jetzt eine großzügige Sport- und Spielanlage auf dem Gelände der Kinder- und Jugendpsychiatrie aufgestellt werden. Über die Multispielanlage im Garten für die Stationen von Haus 46 und 47.2. können sich die Jugendlichen im Alter von 10 bis 18 Jahre freuen. Sie haben hier jetzt die Möglichkeit Badminton, Volleyball, Fußball, Basketball oder andere Ballsportarten zu spielen. Die entsprechenden Tore und Feldabgrenzungen sind ebenso vorhanden wie ein besonderer Fallschutzbelag.

Auch an die jüngeren Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 10 Jahren, die auf der Station 47.1 behandelt werden, ist gedacht worden. Für sie wurde in den vergangenen Wochen eine abwechslungsreiche große Sandkastenanlage installiert. Sie lädt die Kinder künftig nicht nur dazu ein, im Sand zu spielen und vielfältige Erfahrungen mit dem



Naturmaterial zu machen, sondern ermöglicht auch das Element Wasser zu nutzen. Einfacher und kindgerechter ausgedrückt: „Hier darf ausgiebig gematscht werden!“ Dank des Sonnensegels ist dies auch in heißen Sommern oder bei leichtem Regen möglich. Eine Sitzgruppe bietet zudem Ruhegelegenheiten und die Möglichkeit das Spiel der kleinen Patientinnen und Patienten zu beobachten und therapeutisch zu begleiten. An einem modernen Drehspiel können verschiedenste Gleichgewichtsübungen ausprobiert werden, die so auf spielerische Weise die motorische Entwicklung der Kinder fördern.

„Unsere Kinder und Jugendlichen haben jetzt vielfältige Möglichkeiten sich draußen zu betätigen und auszutoben,“ erklärt die stellvertretende Pflegedirektorin Marion Kleinmanns-Klein zufrieden. „Das ist für alle Kinder und Jugendlichen von großer Bedeutung. Bewegungsmangel ist nicht selten eine Begleiterscheinung von psychischen Problemen und vielfältige Bewegungsangebote können bei der Bewältigung der Krankheiten sehr hilfreich sein,“ so Kleinmann-Klein abschließend.

Für die Anlagen mussten umfangreiche Bodenarbeiten ausgeführt werden, die eine regionale Firma aus Bocholt übernommen hat. Sie war auch für den Aufbau der Spielgeräte verantwortlich. „Die Zusammenarbeit mit den Firmen hat reibungslos geklappt und auch der Aufbau war trotz der umfangreichen Bodenarbeiten im Zeitplan,“ freut sich die Projektleiterin der LVR-Klinik Bedburg-Hau Maren Janßen. „Die Multispielanlage selbst hat eine Firma aus Flensburg entwickelt, die mit solchen Anlagen für Kinder- und Jugendeinrichtungen viel Erfahrung hat,“ erklärt Janßen abschließend.



Foto: Vor Multifunktionsanlage.jpg

BU: Auch die Stellvertretende Pflegedirektorin Marion Kleinmanns-Klein und die Projektleiterin Maren Janßen probierten die Anlage bereits aus und zeigten sich begeistert von den vielfältigen Spiel- und Nutzungsmöglichkeiten.